

PRESSEINFORMATION

Cobias demonstriert zur BAU 2017 die Leichtigkeit von Stahlbeton

Die einzigartige Kombination von leichten Hohlkörpern aus recyceltem Kunststoff und massivem Beton erleben die Messebesucher der BAU 2017 in der Halle A1, Stand 127.

Seit 2016 ist die Heinze Cobias Deutschland GmbH Teil der Heinze Gruppe, einem Zusammenschluss führender Unternehmen aus der Kunststofftechnik und agiert national sowie international.

Die patentiert und bewährte Technologie, schweren Beton dort zu ersetzen, wo er definitiv nicht benötigt wird, wird stetig fortentwickelt. Durch die Integration in die Heinze Gruppe lassen sich Produktoptimierungen und Systeminnovationen schneller und gezielter umsetzen, unter anderem schon deshalb, weil die Heinze Gruppe über einen eigenen Formen- und Werkzeugbau verfügt und ihre langjährigen Erfahrungen in der Spritzgusstechnik mit einbringt.

Der Trick mit dem Click

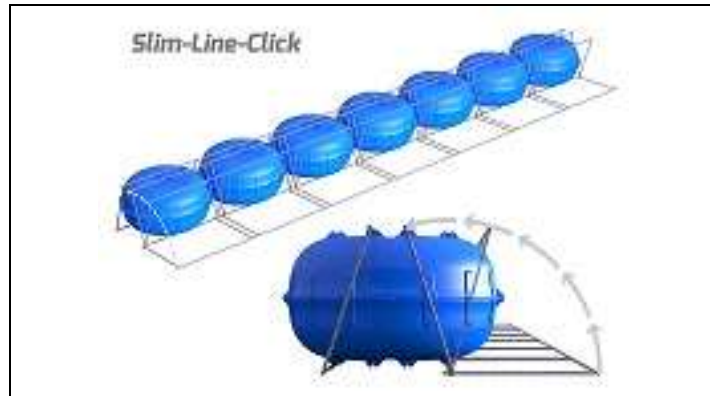
Die internationale Baufachmesse nutzt Cobias unter anderem, um die Produktoptimierung in der Produktlinie „Slim-Line“ zu präsentieren.

Der Produktname „Slim-Line-Click“ verrät schon einen Teil der Optimierung.

Die beiden Kunststoffhalbschalen werden wie bisher einfach zusammengeschoben und verbinden sich zu einem geschlossenen Kunststoff-Hohlkörper. Die Oberfläche der Produktlinie „Slim-Line-Click“ hat jedoch eine wesentliche Optimierung erfahren, so dass zum Konfektionieren einer einbaufertigen Hohlkörper-Moduleinheit 2 Fixierungselemente aus Betonstahl ausreichen.

Die beiden Fixierungselemente werden jeweils einmal auf der Oberseite des Kunststoff-Hohlkörpers „eingeklickt“ und einmal auf der Unterseite. So entsteht ein in sich fixiertes und einbaufertiges Modul. Durch dieses Click-System ergeben sich in der Handhabung, in der Logistik, wie auch in der Materialreduzierung signifikante Vorteile: Die Kunststoffschalen können ineinandergelegt transportiert wer-

den, wodurch das Frachtvolumen erheblich reduziert wird. Die Fixierungselemente sind nur noch zweidimensional, benötigen keine Querverbindung mehr, was den Stahlverbrauch sowie die Komplexität und damit auch den Preis reduziert. Die Endkonfektionierung vereinfacht sich, sodass dies auch vor Ort auf der Baustelle oder zur Vorbereitung auf dem Bauhof erledigt werden kann.



Die Besonderheit der Produktoptimierung bei Slim-Line-Click

Die beiden stählernen Fixierungselemente werden in Aussparungen des Kunststoff-Hohlkörpers einmal auf der Oberseite des Hohlkörpers „eingeklickt“ und einmal auf der Unterseite. So entsteht ein in sich fixiertes und einbaufertiges Modul.

*Dateiname: Cobiax Slim-Line-Click
Quelle: Cobiax*

Leicht und effizient begeistert

Die Entwicklung der „Slim-Line“-Produktlinie wurde als Forschungsprojekt vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie gefördert, aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages. Das Kooperationsprojekt wurde als ZIM-Erfolgsbeispiel bewertet.

„Slim-Line-Click“ ist eine konsequente Weiterentwicklung der „Slim-Line“ mit optimierten Eigenschaften.

Durch die Produktlinie „Slim-Line“ lassen sich besonders schlanke Betondeckenkonstruktionen ab 20 cm Dicke realisieren. Angeboten werden in dieser Produktlinie Hohlkörper-Module für Deckendicken bis 56 cm.

Anlagen

3.2 Anwendungsdatenblatt (AWDB) Slim-Line oClick Hohlkörpermodule
Hohlkörper+Hafelkorb+Hohlkörpermodul

	Slim-Line oClick	COCM-	COCM-														
			010	014	018	022	026	030	034	038	042	046					
1	Hohlkörper (Bereitstellung) bzw. PP)																
2	Hohlkörperhöhe	D_{Hoh}	cm	10	12	14	16	18	20	22	24	26					
3	Hohlkörperdurchmesser		cm	31,5													
4	Hohlkörperolumen	V_{Hoh}	dm ³ /Stk	6,470	7,852	9,234	10,616	11,998	13,380	14,762	16,144	17,526	18,908				
5	min. Achsabstand der Hohlkörperlänge	el.	cm	35													
6	min. Achsabstand der Hohlkörperquere	el.	cm	35													
7	Hohlkörper je Quadratmeter	Stk/m ²		6,16													
8	zugehörige Fläche je Hohlkörper	m ² /Stk		0,1625													

Auszug aus dem Technologiehandbuch der Heinze Cobiex Deutschland GmbH zur Produktlinie „Slim-Line-Click“.

Dateiname: Cobiex Auszug Technologiehandbuch
Quelle: Cobiex

Anhand von Berechnungsbeispielen dokumentieren Vertriebsingenieure, wie unkompliziert der statische Nachweis erbracht wird. Zahlreiche Einbaubeispiele bei allen erdenklichen Hochbauprojekten im Bereich Neubau, Aufstockung, Modernisierung und Renovierung, stehen Pate für ein wirkungsvolles System, Hochbauprojekte weitreichend zu optimieren.

Zur BAU 2017 präsentiert Cobiex die Produktlinien „Eco-Line“, „Slim-Line“ und die Produktoptimierung „Slim-Line-Click“.

Anhand zahlreicher Projektbeispiele werden die einfache Handhabung sowie die vielseitigen Verwendungsmöglichkeiten und Einsparpotenziale demonstriert.

Dateiname: Cobiex Messestand
Quelle: Cobiex

Auslobungen, Preise, Zertifizierungen und die Zulassung als objektive Beweise

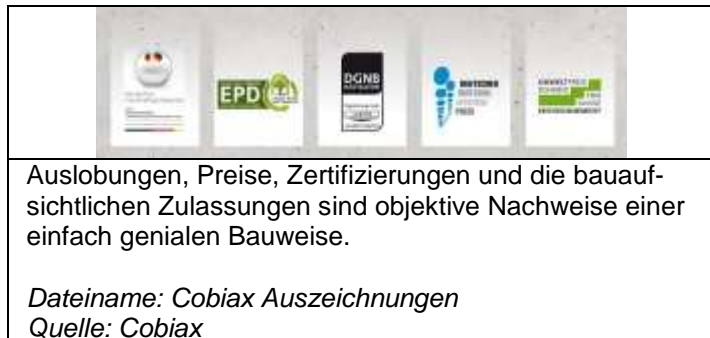
Die patentierte Technologie ist international erforscht, vielseitig erprobt und verfügt über eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassungs-Nr. Z-15.1-

282 für die Produktlinie „Eco-Line“ und eine Zulassungs-Nr. Z-15.1-307 für die Produktlinie „Slim-Line“.

Im Vergleich zu einer konventionell konstruierten und hergestellten Stahlbetondecke kann durch den Einsatz der Cobiax-Technologie die Materialeinsparung, insbesondere an Beton und somit der Ausstoß an umwelttoxischen Schadstoffen, beispielsweise dem CO₂, nachweislich bis zu 20% gesenkt werden. Hierbei ist die Wirkung durch die Eigenlastreduktion auf das komplette Tragwerk bis hin zur Fundamentierung und den damit verbundenen, weiteren Materialeinsparungen noch nicht berücksichtigt.

Diese hohe Baumaterialreduzierung – ausgelöst durch Kunststoff-Hohlkörper aus Recyclingmaterial – hat erheblichen Einfluss auf die heute üblichen Nachhaltigkeitszertifizierungen von modernen Immobilien.

Bei einem Projekt, das beispielweise nach DGNB, LEED oder BREEAM zertifiziert werden soll, können durch die Verwendung der Cobiax-Technologie die mitentscheidenden ökologischen Systemvorteile von Cobiax, in die Bewertung zielführend eingebracht werden.



Zum Einbinden der positive Werte der ökologischen Systemeigenschaften der Cobiax-Technologie in eine Nachhaltigkeitszertifizierung können bei der Heinze Cobiax Deutschland GmbH die Lebenszyklusanalyse (LCA) und die Umweltproduktdeklaration (EPD) angefordert werden.

Foto, Bildunterschrift



Die beiden Geschäftsführer, Dr.-Ing. Karsten Pfeffer (links) und Dipl.-Ing. Volkmar Wanninger (rechts) demonstrieren auch auf der BAU 2017 die Einfachheit und Leichtigkeit der genialen Cobiax-Technologie.

Beide Geschäftsführer blicken optimistisch in die Zukunft. Wurden doch weltweit bislang mehr als 10 Millionen Quadratmeter Cobiax-Hohlkörperdecken realisiert und dabei über 1,5 Millionen Tonnen Beton weniger verbaut. Tendenz stark steigend.

Dateiname: Cobiax Wanninger Pfeffer

Quelle: Cobiax

Schlagworte

BAU 2017, Cobiax, Eco-Line, Slim-Line, Produktoptimierung, Slim-Line-Click, Heinze Cobiax Deutschland, Cobiax-Technologie, Cobiax-Hohlkörperdecken, Lebenszyklusanalyse, LCA, Umweltproduktdeklaration, EPD, DGNB, LEED, BREEAM,

Alle Motive liegen in Druckqualität vor. Die Grafikdateien und das Word-Dokument können unter www.pr-club.creativ-pr.de24, Menü: [cobiax heruntergeladen werden.](#)

Diese „Redaktionsplattform“ ist nicht verschlagwortet und dient ausschließlich den Redaktionen als Informationspool.

Copyright Text: PR-Büro & Redaktionsservice, Dipl.-Ing./Ma.-Kfm. Dietmar Haucke

Unternehmensangaben:

Heinze Cobiax Deutschland GmbH
Dipl.-Ing. Volkmar Wanninger
Geschäftsführer
Otto-von-Guericke-Ring 10
D-65205 Wiesbaden

Tel +49 6122 918 45 00
E-Mail info.de@cobiax.com

Ein Unternehmen der Heinze Gruppe
www.cobiax.com
www.heinze-gruppe.de

Abdruck Print und online frei.
Cobiax hat alle Zustimmungen der Beteiligten zur Veröf-



Entfaltung von Bildern, Namen und Texten eingeholt.

Die Meldung ist NICHT freigegeben für Social-Media-Kanäle.

Bitte Beleg an beide Adressen senden.

Für weitere Presseauskünfte und Rückfragen:

Büro für Fachjournalismus, PR & Redaktionsservice

Dipl.-Ing./Ma.Kfm. Dietmar Haucke

Postfach 15 59

56139 Boppard

Tel.: +496742 80 676 76

Mobil: +49 163 64 34 0 66

creativ-pr@creativ-pr.de

www.creativ-pr24.de